

Doppelter Segen in der Gemeinde Rotthausen

Einen besonderen Gottesdienst erlebte die Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen am Sonntag, 24. August 2025. Umgeben von einer großen Festgemeinde wurde zwei Kindern das Sakrament der Heiligen Wassertaufe gespendet.

Grundlage des Gottesdienstes war das Bibelwort aus Lukas 1,1–2: „Da es nun schon viele unternommen haben, Bericht zu geben von den Geschichten, die sich unter uns erfüllt haben, und uns das überliefert haben, die es von Anfang an selbst gesehen haben und Diener des Wortes gewesen sind.“

Evangelist Carsten Crispin begrüßte die Festgemeinde herzlich und nahm Bezug auf das zu Beginn gesungene Lied „Lass die Herzen immer fröhlich“. Er erinnerte daran, dass es im Leben nicht immer leichtfalle, fröhlich und dankbar zu sein. Dennoch könnten sich alle Christen sicher sein, dass Gott, der Vater, stets an der Seite seiner Kinder stehe und man sich auf ihn verlassen könne.

Bezogen auf das Bibelwort rief er in Erinnerung, dass die Heilige Schrift die Grundlage des Glaubens ist. Mit einer persönlichen Frage regte Carsten Crispin die Zuhörer zum Nachdenken an: „Wie oft liest du in der Bibel?“

Gottes Liebe ist so wunderbar

In der Co-Predigt führte Priester Norbert Brosda aus, dass Lukas Erlebnisse aus der Zeit Jesu niederschrieb, um sie weiterzugeben. Die Generationen vor uns seien Zeitzeugen ihrer Zeit gewesen – ebenso wie wir heute. So könnten auch wir in Zukunft von dem heutigen Gottesdienst zeugen.

Der Kinderchor bereitete mit seinem Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar …“ Täuflingen und Gemeinde eine besondere Freude.

Ich sende einen Engel vor dir her

Nach der Sündenvergebung brachten die Eltern ihre Tochter und ihren Sohn vor den Altar. Als Versprechen für die Zukunft erhielt die Familie die Zusage aus 2. Mose 23,20: „Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behütet auf dem Wege.“

Evangelist Crispin erklärte, dass Gott Malina Ewa und Liam Alexander auf vielfältige Weise umgeben werde - vor ihnen, um ihnen den Weg zu zeigen, neben ihnen, um sie zu beschützen, hinter ihnen, um ihnen Stärke zu geben, unter ihnen, um sie aufzufangen, in ihnen, um sie zu trösten, und über ihnen, um sie zu segnen.

Im Anschluss spendete der Evangelist dem Geschwisterpaar das Sakrament der Heiligen Wassertaufe.

Nach dem Gottesdienst nutzten die Anwesenden die Gelegenheit, der Familie persönlich zu gratulieren und ihre Freude über den doppelten Segen zum Ausdruck zu bringen.

27. August 2025

Text: Kerstin Heise

Fotos: Christian S.

















